

Nr. 496



Rathaus, 84026 Landshut, 08.03.2017  
Telefon 0871 88 1393  
Telefax 0871 88 1791  
fraktion.csu@landshut.de

CSU Fraktion Landshut 84026 Landshut Rathaus

An den  
Stadtrat der  
Stadt Landshut



### **Antrag**

#### **Versorgung von Unfallverletzten in der Region Landshut verbessern**

Um die medizinische Versorgung für die Bevölkerung, gerade von Unfallverletzten, zu verbessern, soll sich das Klinikum Landshut gemeinsam mit dem Krankenhaus Landshut-Achdorf um die Beteiligung am Schwerstverletzungsartenverfahren bemühen. Auch eine Beteiligung des Kinderkrankenhauses St. Marien am Verfahren soll ausgelotet werden.

Außerdem soll die Einrichtung eines überregionalen Traumazentrums, ebenfalls in Kooperation mit den anderen Krankenhäusern in der Region Landshut, in Angriff genommen werden.

### **Begründung**

Bisher beteiligt sich keine Klinik in der Region Landshut am Schwerstverletzungsartenverfahren, weil kein Krankenhaus für sich allein die Anforderungen der Berufsgenossenschaften erfüllt. Das hat zur Folge, dass Patienten aus Stadt und Landkreis Landshut nach Regensburg, München oder Passau gebracht werden müssen, anstatt sie vor Ort in den Landshuter Kliniken zu behandeln. Dies ist nicht nötig. Denn bei einer Zusammenarbeit in diesem Bereich erfüllen das Klinikum Landshut und das Krankenhaus Landshut-Achdorf die gesetzlichen Anforderungen. Eine Kooperation in diesem Bereich ist daher zügig umzusetzen.

#### *Die Mitglieder der CSU-Stadtratsfraktion:*

Dr. Max Fendl, Maximilian Götzer, Wilhelm Hess, Manfred Hölzlein, Anke Humpeneder-Graf, Dr. Dagmar Kaindl, Ingeborg Pongratz, Helmut Radlmeier, MdL, Lothar Reichwein, Gertraud Rößl, Rudolf Schnur, Gaby Sultanow, Philipp Wetzstein, Ludwig Zellner

Für die ganze Region Landshut wäre die gemeinsame Partizipation am Verfahren ein wichtiger erster Schritt weg von konkurrierendem Handeln hin zu einer guten Kooperation zwischen der Klinikum Landshut gGmbH und den LAKUMED-Kliniken.

Davon unabhängig kann die Versorgungsqualität von Schwerverletzten durch die Einrichtung eines überregionalen Traumazentrums verbessert werden. Bisher sind sowohl das Klinikum als auch das Achdorfer Krankenhaus nur als regionale Traumazentren eingestuft.

Antragsteller  
Stadtrat Helmut Radlmeier, MdL

für die CSU - Stadtratsfraktion und für die Fraktion der Jungen Liste

*Die Mitglieder der CSU-Stadtratsfraktion:*

Dr. Max Fendl, Maximilian Götzer, Wilhelm Hess, Manfred Hölzlein, Anke Humpeneder-Graf, Dr. Dagmar Kaindl, Ingeborg Pongratz, Helmut Radlmeier, MdL, Lothar Reichwein, Gertraud Rößl, Rudolf Schnur, Gaby Sultanow, Philipp Wetzstein, Ludwig Zellner